

# WAS IST DER ZAD?

## Zahnmedizinischer Austauschdienst e.V

Jelle Tiddens



rigens einmalig in der Welt, Zuschüsse für Unterkunft und Verpflegung.

Die Studenten jener Universitäten, die im vergangenen Jahr keine Studenten aus dem Ausland (Incomings) aufgenommen haben, müssen leider eine um 50 Euro erhöhte Bearbeitungsgebühr zahlen, um die DAAD-Stipendien zu erhalten.

Um möglichst studentennah arbeiten zu können, sollte an jeder deutschen Universität ein „LEO“ (Local Exchange Officer) tätig sein, der auch für die Aufnahme der Incomings zuständig ist. Dieser ist der erste

Ansprechpartner für famulaturinteressierte Kommilitonen. Ein ZAD-Abend mit Erfahrungsberichten bietet häufig eine gute Plattform für Fragen. Über regelmäßige Mitgliederversammlungen unterhält der ZAD Kontakt zu allen LEO's,

### Famulatur – was ist das?

Eine Famulatur bietet dir die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis unentgeltlich Erfahrungen zu sammeln, indem du im Ausland selbst praktizierst oder auch nur assistierst. Im Gegensatz zu Humanmedizinern ist das Famulieren für Zahnmediziner keine Pflicht, doch es ermöglicht schon während des Studiums das selbstständige und eigenverantwortliche Behandeln und einen „Blick über den Tellerrand“.

Wenn kein Ansprechpartner für Famulaturen bei euch an der Uni sein sollte, so tretet bitte eurer Fachschaft mal vorsichtig auf die Füße, oder meldet euch bei uns. <<<

### ➤ KONTAKT

ZAD e.V.

Jelle Tiddens, 1. Vorsitzender, Uni Köln

E-Mail: [jelle.tiddens@gmx.de](mailto:jelle.tiddens@gmx.de)

[www.zad-online.com](http://www.zad-online.com), [www.iads-web.org](http://www.iads-web.org)

>>> Der Zahnmedizinische Austauschdienst wurde 1981 von Studenten für Studenten gegründet. Er ist ein gemeinnützig anerkannter Verein, der seinen Sitz in Bonn hat; angeschlossen ist der ZAD der „International Association of Dental Students“ (IADS). Zusätzlich besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem YDW (Young Dentists Worldwide).

Zu den Aufgaben des ZAD gehört die Unterstützung deutscher Zahnmedizinstudenten und Jungapprobierter und die Vermittlung ausländischer Zahnmedizinstudenten und Jungapprobierter an deutsche Universitäten. Die anfallenden Verwaltungsarbeiten werden von der Geschäftsführung und einer Sachbearbeiterin im ZAD-Büro erledigt. Integriert ist dieses in die Bundesgeschäftsstelle des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte. Eine enge Zusammenarbeit unterhält der ZAD zum DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst). Der DAAD unterstützt die Aufgaben des ZAD, indem er einen Verwaltungskostenzuschuss gewährt und an Zahnmedizinstudenten, die im außereuropäischen Ausland famulieren, unter bestimmten Voraussetzungen Reisekostenzuschüsse (bis ca. 500 €) zahlt. In Deutschland famulierende ausländische Studenten erhalten, üb-

